



Betreff:
Wettkampfmäßiger Kunstrasenplatz im Sportforum Schlaatz

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 19/SVV/1082

Erstellungsdatum 05.08.2020

Eingang 502: 05.08.2020

Einreicher: GB Bildung, Kultur, Jugend und Sport

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

19.08.2020 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Gemäß dem Beschluss DS 19/SVV/1082) wurde der Oberbürgermeister beauftragt, sicherzustellen, dass bei der Planung und Umgestaltung des Sportforums am Schlaatz neben Schulsportanlagen und neuen Sportstätten auch ein wettkampftauglicher Kunstrasenplatz entsteht, auf dem der Fußball-Kreisoberligist Juventas Crew Alpha seine Heimspiele austragen kann.

Im Rahmen eines hochbaulichen Realisierungswettbewerbes wurden in der durchgeführten Jurysitzung am 11. Juni 2020 die Ergebnisse der eingereichten Entwürfe objektiv beurteilt und ein Wettbewerbssieger einstimmig gewählt. Der Wettbewerbssieger geht zusammen mit den anderen Preisträgern in die Verhandlungen um einen Zuschlag im VGV-Verfahren. Neben dem Baukörper „Sportforum“, wurden in den Entwürfen auch die umliegenden Spiel-, Sport- und naturräumlichen Freiflächen im Zuge des städtebaulich-landschaftsplanerischen Ideenteil dargestellt. Die Berücksichtigung einer Fläche für ein wettkampftaugliches Großspielfeld war eine Maßgabe für die Architektenbüros und ist in den Entwürfen auch vorgesehen.

Die Außensportanlagen einschl. der Spielfelder sind Gegenstand der Gesamtmaßnahme „Sportforum Schlaatz“. Ein Zeitrahmen für die bauliche Realisierung kann daher erst im Zusammenhang mit dem Gesamtprojekt abgestimmt werden. Der geplante Baustart für den Neubau soll voraussichtlich Ende 2021 oder Anfang 2022 sein.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als **Pflichtanlage** beizufügen.

Fazit finanzielle Auswirkungen:

Die Mitteilungsvorlage selbst hat keine finanziellen Auswirkungen. Der Bau des Kunstrasenfeldes ist derzeit in der mittelfristigen Investitionsplanung der LHP sowie im Wirtschaftsplan des KIS mit insgesamt 1,6 Mio. EUR in den Jahren 2022/2023 etatisiert. Die Finanzierung erfolgt anteilig in Höhe von 709.200 EUR aus Zuschüssen der LHP und 890.800 EUR aus Krediten des KIS.

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Geschäftsbereich 5